Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832
1828

11 (7.2.1828) Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Visual Library

Beylage zum Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 11. Donnerstag den 7. Februar 1828.

Bekanntmachungen.

(2) Karlsruhe. [Gesuch.] Eine erfahrene Köchin und ein Marqueur, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben, und gleich eintreten können, werden gesucht, wo ist in der langen Straße Nro. 119. zu erfragen.

(1) Beiertheim. [Anzeige.] Bei dem Unterzeichneten wird bis künftigen Samstag den 9. dieses auf das hohe Geburtsfest Sr. K. Hoheit unseres verehrten Großherzogs und den darauf folgenden Sonntag den 10. dieses Tanzbelustigung statt finden, wozu unter Versicherung sehr guter und billiger Bdienung, höflichst einladet.

Beiertheim den 6. Februar 1828.

G. Ruth,
zum Stephanienbad.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Geboren.) Den 29. December. Karoline Fried. Josephine, Vat. Hr. Wilhelm Ferdinand Fritz, Großh. Mundkoch.

Den 30. Ludwig Friedrich Adrian, Vat. Johann Rock, Schutzbürger.

Den 2. Januar. Wilhelmine Christine, Vat. Hr. Karl Karcher, Kammerdiener bei Sr. Exc. Hr. von Edelsheim.

Den 2. Friederike, Vat. Jakob Neuffert, Bürger und Schumachermeister.

Den 4. Theodor Peter, Vat. Gustav Weber, Bürger und Schreinermeister.

Den 8. Friedrich Heinrich Karl, Vat. Hr. Karl Friedrich Lembke, Bürger und Kaufmann.

Den 11. Sophie Rosine, Vat. Georg Schmied, Schutzbürger und Zimmergesell.

Den 13. Adolph Heinrich, Vat. Christoph Niklaus Rübe, Schutzbürger und Zimmergesell.

Den 14. Louise Auguste Marie Rosine, Vat. Georg Lang, Bedienter.

Den 15. Louise Pauline, Vat. Hr. Karl Wilhelm Füßlin, Bürger und Kaufmann.

Den 16. Sophie Christiane Elisabeth, Vat. Christian Steeger, Bürger in Aue und Maurer dahier.

Den 21. Amalie Katharine Philippine, Vat. Christian Mannherz, Schutzbürger und Kutscher.

Den 22. Auguste Christiane Karoline, Vat. Fried. Hengst, Stallbedienter bei J. H. der Frau Markgräfin Friedrich.

Den 22. Ein Knäblein todtgeboren, Vat. Gottlieb Haushälter, Bürger und Schumachermeister.

Den 22. Karoline Wilhelmine, Vat. Johann Jakob Schellenbauer, Bürger und Schumachermeister.

Den 23. Karl Jakob, Vat. Jakob Adolph, Schutzbürger und Zimmergesell.

Den 26. Friedrich Karl, Vat. Bernhard Joseph Kehlhofer, Schutzbürger und Maurer.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Kopulirt.) Den 10. Januar. Der Schutzbürger Johann Baum, mit Friederike Barbara Kieß.

Den 19. Johann Schütz, Bürger und Maurer, mit Salome Danner.

Den 19. Johann Jakob Merk, Schutzbürger, mit Magdalene Schlegel.

Den 20. Friedrich Glaßner, Stallbedienter, mit Jakobine Heinz.

Den 20. Johann Adam Wagner, Schutzbürger und Lohnkutscher, mit Jakobine Rosine Hartung.

Den 20. Friedrich Hauber, Schutzbürger und Glasermeister, mit Maria Apollonia Majer.

Den 24. Hr. Christian Kreitner, Buchhalter bei der Hofrechnungscontrolkammer, mit Jungfrau Friederike Ebner.

Den 27. Johann Goll, Schutzbürger und Buchdrukereiverwandter, mit Katharine Faas.

Den 27. Jakob Heinrich Rohrer, Schutzbürger und Maurer, mit Magdalene Roth.

In der hiesig evangelischen Gemeinde. (Gestorben) Den 2. Januar. Christine Wilhelmine, Vater Friedrich Haug, Bürger und Schuhmachermeister, alt 7 Monat.

Den 5. Frau Marie Elisabeth, geb. Werner, Wittwe des Herrn Pfarrers Andreas Jäger in Söllingen alt 74 Jahr 4 Monat 24 Tag.

Den 5. Ludwig, Vat. Hr. Ludwig Steiner, Lagerhausverwalter, alt 4 Monat 14 Tag.

Den 6. Johann Georg, Vat. Georg Lober, pensionirter Laquai, alt 2 Jahr 10 Monat.

Den 8. Katharine Louise Ferdinandine, Vat. Jakob Kusterer, Bürger und Gürtlermeister, alt 2 Jahr 11 M.

Den 9. Gustav, Vat. Hr. Alois Kinberger, Großh. Hofmusikus, alt 6 Monat 20 Tag.

Den 10. Marie, Vat. Hr. August Schmidt, Großh. Zettelverwalter alt 13 Jahr 4 Monat.

Den 13. Magdalene geb. Kottler, Ehefrau des Bürgers und Küblermeisters David Gugelberger, alt 57 Jahr 3 Monat 20 Tag.

Den 18. Jakobine Christiane, Vat. Jakob Kusterer, Bürger und Gürtlermeister, alt 4 Monat 18 Tage.

Den 22. Auguste Amalie, Vat. August Hochberg, Buchdruckereigehülfe, alt 1 Jahr 6 Monat.

Den 23. Wilhelm Christian, Vat. Hr. Jakob Christian Kieffer, Großh. Kammeralrevisor, alt 8 Monat 6 T.

Den 23. Herr Karl Friedrich Vogel, Bürger und Kaufm. ein Wittwer, alt 70 Jahr 1 Monat 6 Tag.

Fremde vom 1. bis 5. Februar.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Darmstädter Hof. Hr. Graf von Sponeck, Rittmeister von Baden. Hr. Löwenstein, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Bamberger, Kaufm. von da. Hr. Masson, Kaufm. von Nancy. Hr. Wietemann, Kaufm. von Mannheim. Dlle. Zachmann von Bühl. Hr. von Vincenti, Major von Gaggenau. Hr. Kiesel, Partikul. von Mannheim. Hr. Schede, Kaufm. von Hohenstein.

Im Erbprinzen. Hr. Weßler, Kaufmann von Müllheim. Hr. Hormuth, Kaufm. von Heidelberg. Hr. Treumann, Student von Freiburg. Hr. Diß, Part. von Hamburg. Hr. Gerst, Kaufm. von Offenburg. Hr. Valentin, Part. von Sedan. Hr. Deimling, Obervogt von Pforzheim. Hr. Finkenstein, Kaufm. von da.

Im goldnen Kreuz Hr. Keßler, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Stahl, Kaufm. von da. Hr. Sulzer, Kaufm. daher. Hr. Winter, Kaufm. von Iserlohn. Hr. Böhme, Kaufm. von Ingenbruck. Hr. Schleicher, Kfm. von Viersen. Hr. von Pfähler, k. Russischer Legations-Secretär von Frankfurt.

Im goldnen Ochsen. Hr. Morlock, Student von Heidelberg. Hr. Hampp, Mechanikus von Ludwigsburg. Hr. Seldner, Amtsassessor mit Familie von Bretten. Hr. Buhl, Kaufm. von Bühl. Frau Posthalter Lichtenauer daher. Hr. Bürck, Rathsverwandter von Heidelberg. Hr. Kirchgeßner, Kam. Praktik. v. Bruchsal. Hr. Kemm, Kaufm. von Ettlingen. Hr. Hotter, Thierarzt daher. Hr. Braun, Scribent von Waghäusel. Hr. Kling, Kaufm. von Arnstadt. Hr. Heeß, Pfarrverweser von Eisenthal. Hr. Gerstner und Hr. Meyer, Partikuliers von da.

Im Ritter. Hr. Meinhard, Kaufm. v. Hechingen. Hr. Dürlinger, Buchhändler von Frankfurt. Hr. Fennig, Kaufm. von Tübingen. Hr. Mayer, Architekt von da.

Im römischen Kaiser. Hr. Lippert, Kaufm. von Antwerpen. Dlle. Kainz, Opernsängerin von Prag. Hr. Wildner, Kaufm. von Saarbrücken. Hr. Gaudier, Kaufmann von Lyon.

Im schwarzen Bären. Hr. Brones, Partikul. von Wolmirsleben.

In der Sonne. Hr. Tlapa, Fabrikant mit Gattin von München.

In der Stadt Straßburg. Hr. Weber, Kaufmann von Zürich.

Im Zähringer Hof. Hr. Fauler, Kaufm. von Augsburg. Hr. Lucas, Kaufm. von Aachen. Hr. Leckel, Partikulier von Straßburg. Hr. Herrmann, Kaufmann von Straßburg.

In Privathäusern. Hr. von Cancrin, Lieutenant von Freiburg.

Kein Rücktritt

findet mehr statt bei der großen Lotterie der

Herrschaft Nawsie

mit dem dazu gehörigen Gute Krajowice und der Stadt Kolaczyce sammt inventirten Beylässen, welche dem Gewinner Schuldenfrey übergeben, oder dafür eine baare Ablösungssumme von

Gulden 96000 im 24 fl. Fuße

geboten, und von dem Großhandlungs-Hause Gruhner und Dörstling in Wien verbürgt wird.

Mit dieser Lotterie sind noch andere bedeutende Gewinnste in baarem Gelde von 20000, 4000, mehrere zu 1000, 500, 100, und so abwärts verbunden, so zwar, daß mit Inbegriff der auf die rothen Loose fallenden Prämien diese Ausspielung die große Anzahl von 56993 Treffern enthält, welche zusammen 399224 Gulden in Wr. Wrg. gewinnen, und dadurch das ausgezeichnete Verhältniß hergestellt wird, daß beinahe auf jedes zweite Loos ein Treffer fallen, und durch die, auf die größeren Gewinnste beigegebenen Vor- und Nachtreffer ein Loos mehreremale gewinnen kann.

Die Ziehung beginnt unwiederruflich am dritten July

dieses Jahrs, und nach Vollendung derselben, werden die arithmetisch geordneten Listen der gezogenen Nummern, ausgegeben werden.

Der Gewinner der Realitäten muß sich in den ersten drei Monaten vom Tage der Ziehung gerechnet, erklären, ob er die Realitäten behält, oder die angebotene Ablösungs-Summe denselben vorzieht, welche ihm in diesem Falle alsogleich ohne Abzug gegen Rückstellung des Gewinnst-Looses ausbezahlt werden wird.

Durch die besondere höchste Gnade Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs sind die Loose von dieser Lotterie im ganzen Großherzogthume frey zu verkaufen erlaubt worden, und sind sammt unentgeldlichen Spiel-Plänen sowohl hier, als in allen Städten, und bedeutenden Ortschaften, so wie im Auslande zu haben.

Ein Loos kostet Zehen Gulden Wr. Wrg. und bey Abnahme von Zehen Stück erhält man das Eilfte gratis.

Die Hauptkollekten sind hier bei den Handelsleuten, Herrn August Hofmann und Herrn L. Bielefeld, bei welchen Loose auch in größeren Parthien mit billigsten Bedingnissen zu erhalten sind.

Karlsruhe, den 31. Jänner 1828.

In Beziehung auf obige Bekanntmachung, zeige ich noch an, daß fortwährend Originalloose à 10 fl W W. bei mir zu haben sind. Briefe und Gelder werden Portofrey erbeten. August Hofmann.

Verlag und Druck der C. F. Müller'schen Hofbuchdruckerey.